



06.07.07

WAREMA Wintergarten-Markisen Typenreihe 900 W4/W5

<b>Anlage 1: Auswechseln der Zugbänder bei Wiga-Markise W4</b>	<b>3</b>
<b>Anlage 2: Auswechseln der Zugbänder bei Wiga-Markise W5</b>	<b>8</b>
<b>Anlage 3: Austausch des Motors</b>	<b>10</b>
<b>Anlage 3: Austausch des Motors</b>	<b>11</b>
<b>Anlage 4: Austausch des Motors – nicht fahrfähig</b>	<b>12</b>
<b>Anlage 5: Austausch des Behanges</b>	<b>13</b>
<b>Anlage 6: Spannen der Federmechanik</b>	<b>14</b>
<b>Anlage 7: Biegen des Grenztasterbügels</b>	<b>15</b>

Stand: März 2007

## Reparatur - Kurzanleitung

### Sicherheitshinweise



#### **Achtung!**

Unsachgemäße Umbauten oder Veränderungen der Wintergarten-Markise Typ 900 sind verboten! Die Vorschriften der Hersteller von Dübel- und Befestigungsmaterialien sind einzuhalten!

#### **Die Montage darf nur von qualifizierten Fachbetrieben mit einschlägiger Montageerfahrung erfolgen!**

Beachten Sie die Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaft!

Stellen Sie sicher, dass bereits verlegte Elektroanschlüsse während der Montage vom Stromnetz getrennt sind!

Sperren Sie die Montagestelle großräumig ab!

Vor Beginn der Montagearbeiten ist der Montageuntergrund bzw. die Unterkonstruktion auf Belastbarkeit und Begehbarkeit zu prüfen.

Greifen Sie nicht in/an bewegliche Teile während des Motorbetriebes. Vermeiden Sie, dass Kleidungsstücke bzw. Körperteile von der Anlage erfasst und mit aufgewickelt werden.

Eine Markise ist ein Sonnenschutz, kein Allwetterschutz. Sie ist bei aufkommendem Wind oder Sturm einzufahren, ebenso bei Regen (Gefahr der Wassersackbildung) und Schneefall.

Unsere Wintergarten-Markisen sind für einen Einsatz bis 30 Meter Gebäudehöhe ausgelegt. Bei größeren Montagehöhen ist vor der Montage **unbedingt Rücksprache** mit dem Hersteller zu nehmen!

Die Verwendung von Wintergarten-Markisen in explosionsgefährdeter Atmosphäre ist verboten.

Um Beschädigungen an Tuch und Gestell zu vermeiden, empfehlen wir die automatische Steuerungsmöglichkeit nach Sonne, Wind, Regen und Uhrzeit durch den Einsatz einer WAREMA Wisotronic © mit Niederschlagsmelder.

Dieses Produkt entspricht den Sicherheitsbestimmungen für Elektrogeräte. Veränderungen, insbesondere im Bereich des Motors und den Anschlussleitungen bedürfen unserer Genehmigung. Bei nicht genehmigten Veränderungen können wir für die Betriebssicherheit der Anlage nicht garantieren.

#### **Achtung! – Verletzungs- oder Lebensgefahr durch einen Stromschlag!**



Anschlussarbeiten von Elektrogeräten sind nur von Fachkräften (Elektro-Fachkraft) auszuführen. Das gewährleistet, dass die gesetzlichen Vorschriften und die Anschlussbedingungen des örtlichen Elektrizitäts-Versorgungsunternehmens eingehalten werden. Bei unsachgemäßem Anschluss können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen.

### Bedienungshinweise

Der Motor ist mit einem thermischen Überlastungsschutz ausgestattet. Bei mehrfachem Aus- und Einfahren kann dieser den Motor kurzzeitig abschalten. In diesem Falle sollte einige Minuten abgewartet werden.

Bei vereisten Führungsschienen darf die Anlage nicht betätigt werden, da bewegliche Teile möglicherweise festgefroren sind. Die Markise ist dadurch nicht funktionsfähig und es kann zu Zerstörung von Anlagenteilen kommen.

- Bitte befreien Sie zunächst die Führungsschienen vom Eis.

### Funktionskontrolle / Inbetriebnahme

Nach beendeter Montage:

- ☞ Im Verfahrweg (Ausfall) des Ausfallprofils dürfen keine Hindernisse stehen (z.B. Fensterflügel, usw.).
- Markise mehrmals komplett ein- und ausfahren und Abschaltpositionen kontrollieren. Motor-Endstellungen ggf. nachstellen.



#### **Achtung!**

Vergewissern Sie sich vor bzw. während der Probefahrt, dass das Motorkabel durch keine (bewegte) Teile beschädigt werden kann.

- Vergewissern Sie sich, dass die Textbänder nicht in sich verdreht sind und die Sicherungs- Bandfeder zwischen den Schenkeln der Zugscheibe liegt.
- ☞ Die Sicherungs-Bandfeder muss in ihre alte Lage zurückspringen – wenn nicht mit Schraubendreher vorsichtig korrigieren.
- ☞ Prüfen Sie, ob die Transportsicherung entfernt ist.
- Kontrollieren Sie die exakte Ausrichtung der Führungsschienen und justieren Sie diese gegebenenfalls nach (Achismaße und Diagonalmaße).
- Kontrollieren Sie die Befestigungsmittel an den Führungsschienen und Konsolen und ziehen Sie diese ggf. nach.
- Legen Sie die obere Kastenblende mit ihrem Falz in die Nut der unteren Kastenblende ein und verschrauben Sie sie mit den Konsolen.
- Elektrische betriebene Wintergarten- Markisen an die bauseitige Stromzuführung anschließen und die Steckerkupplungen in das Steckerkupplungsgehäuse legen und die Deckel verschließen.
- Funktion der Anlage mit der automatischen Steuerung (z.B. WAREMA Wisotronic©) überprüfen.



#### **Achtung!**

Anschlussplan genau beachten, sonst Motorbeschädigung. Für Schäden, die durch unsachgemäße Installation entstanden sind, können wir keine Haftung übernehmen.



### **Anlage 1: Auswechseln der Zugbänder bei Wiga-Markise W4**

**Hinweis:** Da die Rollen der Laufwagen ebenso wie die Zugbänder Verschleißteile sind, empfiehlt es sich beim Wechseln der Zugbänder die Laufwagen mit auszutauschen. Zugbänder **immer paarweise** wechseln. Achten Sie darauf den Behang nicht zu verschmutzen ! Die Führungsschienen müssen **exakt ausgerichtet** sein. Stellen Sie das Achsmaß und die diagonalen Strecken auf 3 mm genau ein!

- Nehmen Sie sich eine Montageanleitung W4 / W5 als Vorlage. **Warnhinweise** beachten!
- Entfernen Sie die Abdeckblende und falls vorhanden die Ausfallprofilabdeckung.
- Fahren Sie die Wiga-Markise ein bis der externe Grenztaster den Motor abschaltet (evtl. muß das Fallprofil von Hand geführt werden). Halten Sie den Knopf am Fahrkabel für die Aufwärtsbewegung gedrückt und ziehen das Ausfallprofil vom Kasten weg. Dadurch dreht sich die Tuchwelle eine Umdrehung weiter bis die Ausklinkung an der Zugscheibe nach oben steht. Unterbrechen Sie nun den Stromkreis.
- Drehen Sie das Ausfallprofil gegen die Federkraft und sichern Sie die Feder, in dem Sie einen Sicherungsstift (Nagel o.ä.) einstecken (Bild 2).
- Lösen Sie die Senkschrauben der Laufwägen und ziehen Sie das Ausfallprofil aus den Laufwägen heraus (Bild 3).
- Sichern Sie das Ausfallprofil gegen Herunterfallen, in dem Sie z.B. das Ausfallprofil und die Tuchwelle mit Klebeband umwickeln.
- Hängen Sie die alten Zugbänder aus den Zugscheiben aus (Bild 1). Sicherungs-Bandfeder in der Zugscheibe vorsichtig nach unten drücken mit einem Schraubendreher.
- Lösen Sie die Endkappen (Imbus 3) am unteren Ende der Führungsschienen und nehmen Sie diese ab (Bild 4).
- Entfernen Sie nun die alten Zugbänder und Klemmteile von den Laufwägen.
- Entweder schneiden Sie das Ende mit dem Metallstift am alten Zugband ab und heften Sie das neue Band mit Klebeband an. Oder schieben Sie einen Draht oder ein spezielles Lochband<sup>1</sup> durch die untere Kammer vom Ende der Führungsschiene (Endkappe) nach oben durch und befestigen Sie an dessen Enden das neue Zugband.

#### **Achtung: Beim Einziehen dürfen sich die Bänder auf keinen Fall verdrehen!**

- Führen Sie nun das Zugband um das Lager in der Endkappe, durch den Schlitz im Klemmteil und befestigen Sie anschließend die Zugband am Laufwagen (**Beschriftung am Laufwagen W5 muß nach oben zeigen**). Auch hierbei darf das Zugband nicht verdreht werden!

#### **Einfädelrichtung am Laufwagen siehe Bild 5!!**

- Schieben Sie den Laufwagen in die Kammer der Führungsschiene soweit ein, bis die Senkung des Laufwagens genau unter der Bohrung am oberen Führungsschienenende steht.
- Verschrauben Sie die Endkappen am unteren Ende der Führungsschiene.
- Fahren Sie nun mit der Montage der Wiga-Markise gemäß Montageanleitung W4 fort. Siehe Hinweise ab Bild 6.

<sup>1</sup> Das zum Einziehen der Zugbänder geeignete Lochband kann bei WAREMA Renkhoff GmbH, Abt. AB 3, Tel. (09391)/20 8308 bestellt werden. Artikelnummer: 310151.

## Reparatur - Kurzanleitung



### Achtung!

Nicht mit den Fingern in die Zugscheibe greifen – Verletzungsgefahr!

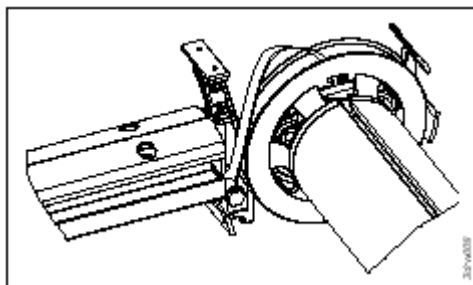


Bild 1: Ein- und Aushängen Texband



### Achtung!

Nach dem Herausziehen der Transportsicherung steht das Ausfallprofil unter Torsionsspannung – Verletzungsgefahr!

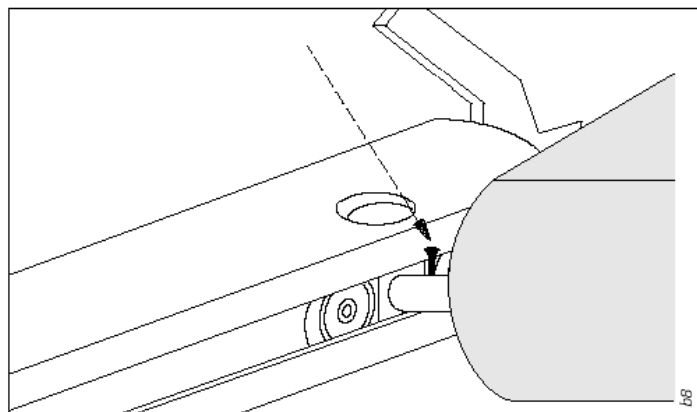


Bild 2: Transportsicherung (z.B. Nagel)

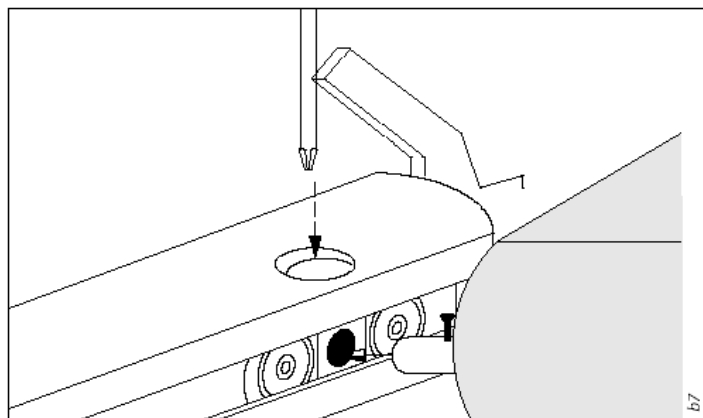


Bild 3: Senkschraube am Laufwagen

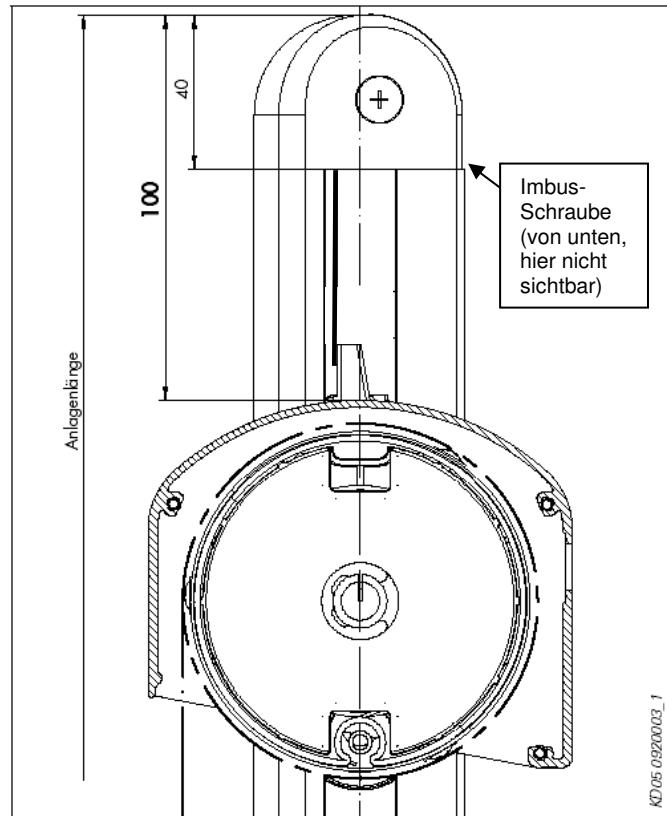
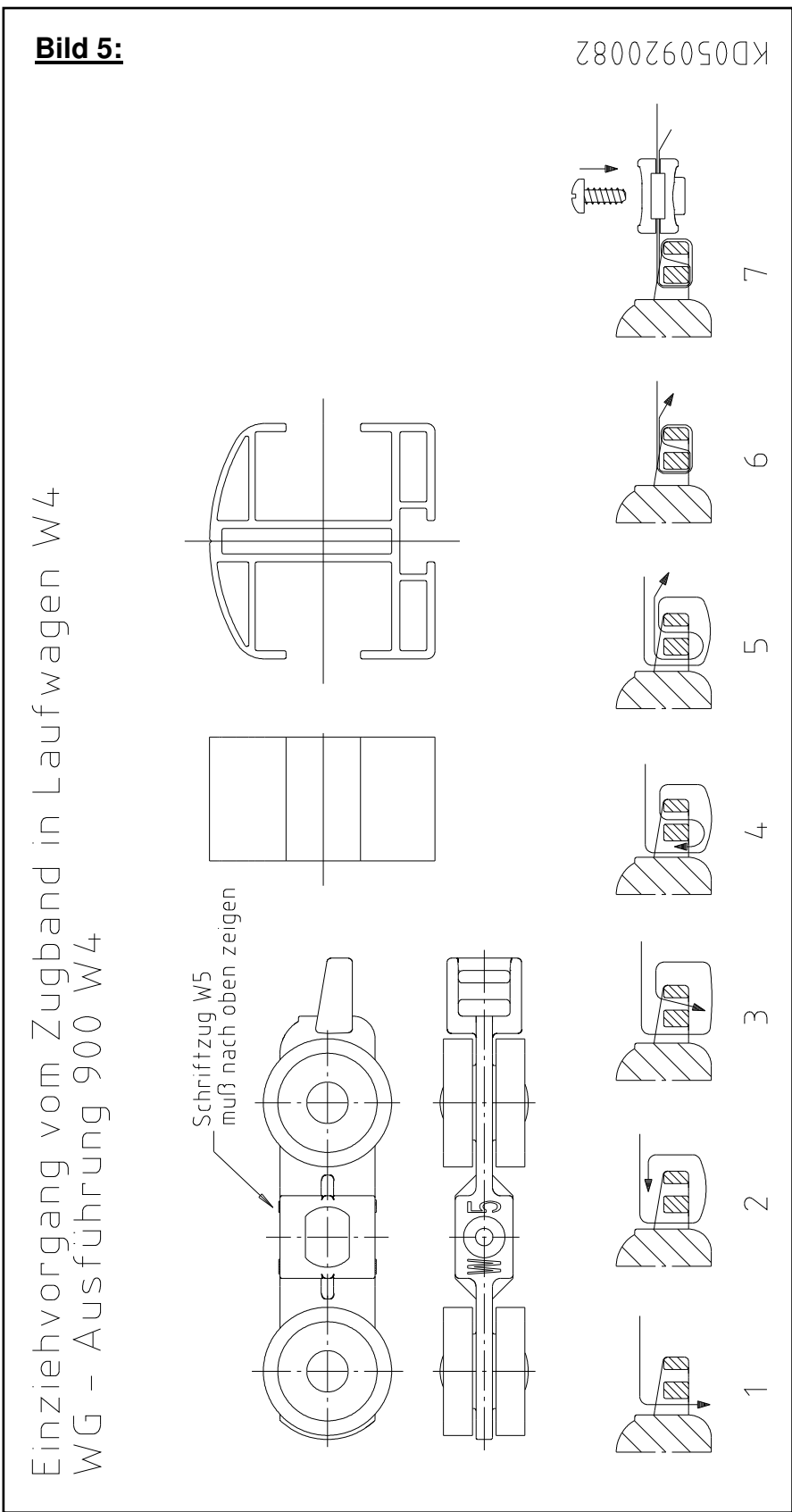


Bild 4: Unteres Ende Führungsschiene mit Endkappe



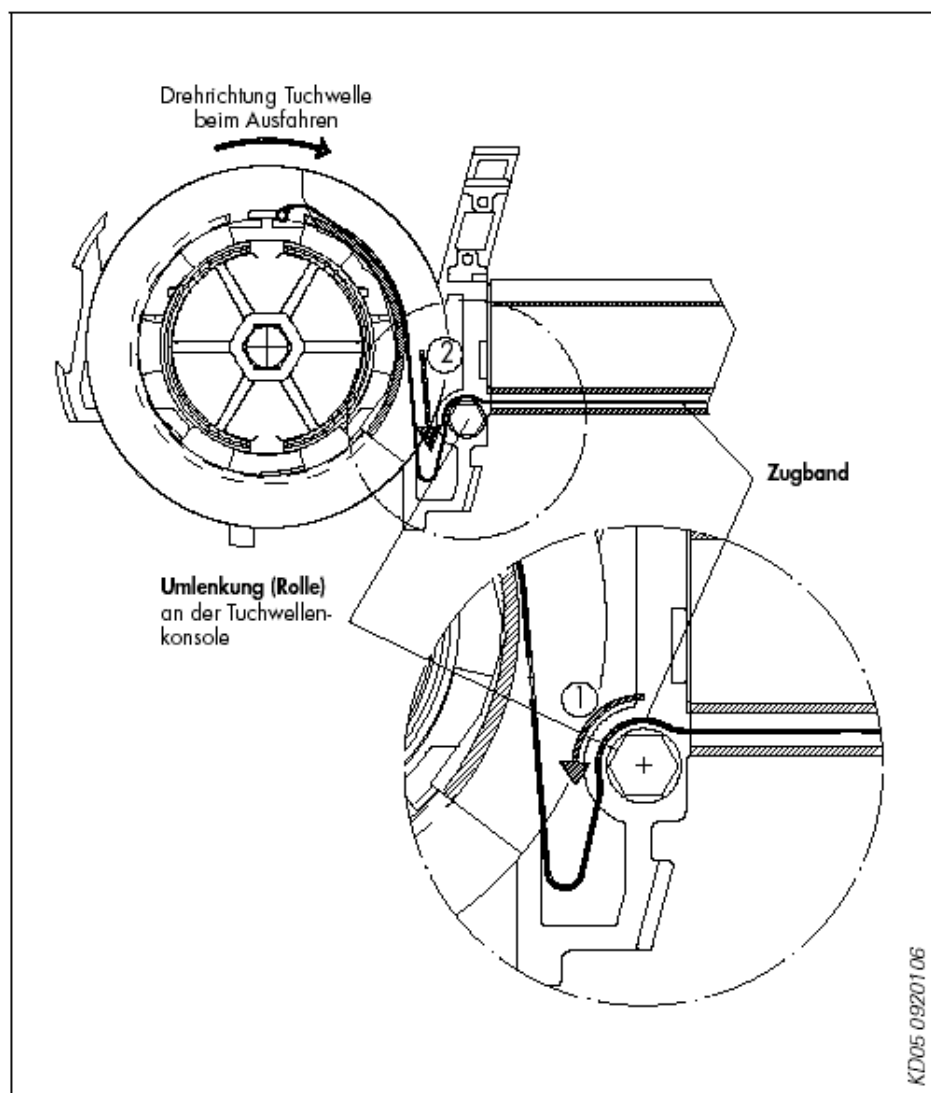


Bild 6: Zugbandumlenkung

### Hinweise- Zugbandmontage:

- Nehmen Sie die Enden der Zugbänder und führen diese **auf direktem Weg** zu den Zugscheiben.
- Drücken Sie die Sicherungs-Bandfedern in den Zugscheiben mit einem Schraubendreher vorsichtig nach unten und halten die Feder in dieser Position.
- Hängen Sie den kleinen Metallstift in die Ausklindung der Zugscheiben ein (Bild 1).

**! Wichtig!** Zugbänder nicht verdrehen!

- Führen Sie den Schraubendreher vorsichtig von der Sicherungs-Bandfeder weg.

**! Wichtig!** Die Sicherungs-Bandfeder muss in ihre alte Lage zurückspringen – wenn nicht mit Schraubendreher vorsichtig korrigieren.

**! Wichtig!** Zugbänder müssen über den Umlenkungen (Rollen) an den Tuchwellenkonsolen liegen (Bild 6. Detail: Pfeil 1).

Führen Sie mit einem Schraubendreher das Zugband zwischen den Flanschen der Zugscheibe und der Umlenkung (Rolle) an der Tuchwellenkonsolle nach unten (Bild 6. Pfeil 2).



### Achtung!

Beim ersten Fahren der Wintergarten-Markise unbedingt darauf achten, dass die Zugbänder auf den Laufflächen der Umlenkrollen an den oberen und unteren Enden der Führungsschienen zentriert laufen!



### **Anlage 2: Auswechseln der Zugbänder bei Wiga-Markise W5**

**Hinweis:** Da die Rollen der Laufwagen ebenso wie die Zugbänder Verschleißteile sind, empfiehlt es sich beim Wechseln der Zugbänder die Laufwagen mit auszutauschen. Zugbänder immer paarweise wechseln. . Achten Sie darauf den Behang nicht zu verschmutzen !  
Die Führungsschienen müssen **exakt ausgerichtet** sein. Stellen Sie das Achsmaß und die diagonalen Strecken auf 3 mm genau ein!

- Nehmen Sie sich eine Montageanleitung W4 / W5 als Vorlage. **Warnhinweise** beachten!
- Entfernen Sie die Abdeckblende und falls vorhanden die Ausfallprofilabdeckung.
- Fahren Sie die Wiga-Markise ein bis der externe Grenztaster den Motor abschaltet (evtl. muß das Fallprofil von Hand geführt werden). Halten Sie den Knopf am Fahrkabel für die Aufwärtsbewegung gedrückt und ziehen das Ausfallprofil vom Kasten weg. Dadurch dreht sich die Tuchwelle eine Umdrehung weiter bis die Ausklinkung an der Zugscheibe nach oben steht. Unterbrechen Sie nun den Stromkreis.
- Drehen Sie das Ausfallprofil gegen die Federkraft und sichern Sie die Feder, in dem Sie einen Sicherungsstift (Nagel o.ä.) einstecken (vergl. Montageanleitung W4 / W5).
- Lösen Sie die Senkschrauben der Laufwägen und ziehen Sie das Ausfallprofil aus den Laufwägen heraus (vergl. Montageanleitung W4 / W5).
- Sichern Sie das Ausfallprofil gegen Herunterfallen, in dem Sie z.B. das Ausfallprofil und die Tuchwelle mit Klebeband umwickeln.
- Hängen Sie die alten Zugbänder aus den Zugscheiben aus (vergl. Montageanleitung W4 / W5).
- Lösen Sie die Endkappen (Imbus 3) am unteren Ende der Führungsschienen und nehmen Sie diese ab.
- Entfernen Sie nun die alten Zugbänder und Klemmteile von den Laufwägen.
- Entweder schneiden Sie das Ende mit dem Metallstift am alten Zugband ab und heften Sie das neue Band mit Klebeband an. Oder schieben Sie einen Draht oder ein spezielles Lochband<sup>2</sup> durch die untere Kammer vom Ende der Führungsschiene (Endkappe) nach oben durch und befestigen Sie an dessen Enden das neue Zugband.

#### **Achtung: Beim Einziehen dürfen sich die Bänder auf keinen Fall verdrehen!**

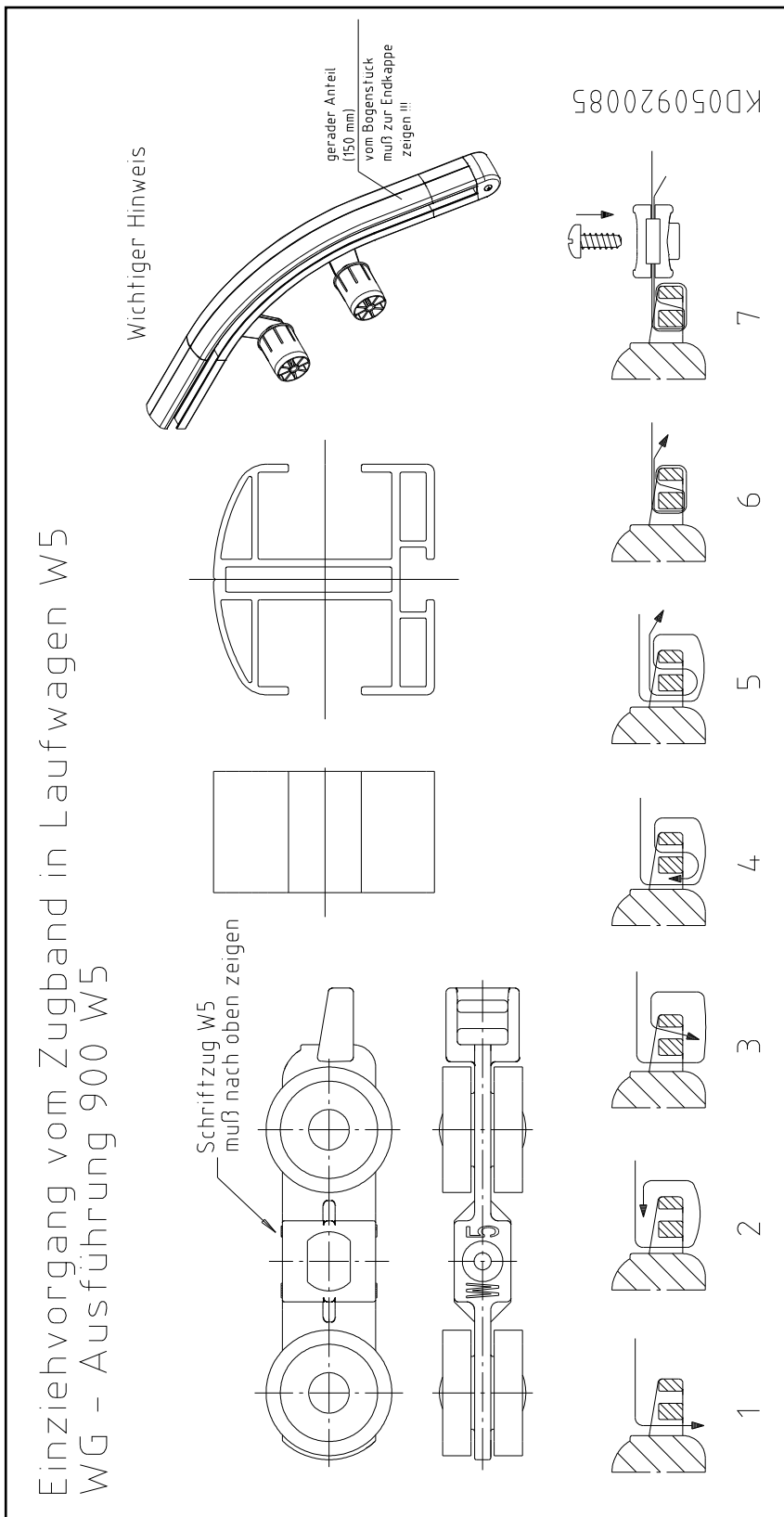
- Führen Sie nun das Zugband um das Lager in der Endkappe, durch den Schlitz im Klemmteil und befestigen Sie anschließend die Zugband am Laufwagen (Beschriftung am Laufwagen W5 muß nach oben zeigen). Auch hierbei darf das Zugband nicht verdreht werden!

#### **Einfädelrichtung am Laufwagen siehe Zeichnung – nächste Seite!!**

- Schieben Sie den Laufwagen in die Kammer der Führungsschiene soweit ein, bis die Senkung des Laufwagens genau unter der Bohrung am oberen Führungsschienenende steht.
- Verschrauben Sie die Endkappen am unteren Ende der Führungsschiene.
- Fahren Sie nun mit der Montage der Wiga-Markise gemäß Montageanleitung W5 fort.
- Nach erfolgtem Probelauf und Einstellarbeiten klemmen Sie das Zugband mittels des Klemmteils und Schraube fest.

<sup>2</sup> Das zum Einziehen der Zugbänder geeignete Lochband kann bei WAREMA Renkhoff GmbH, Abt. AB 3, Tel. (09391)/20 834 bestellt werden. Artikelnummer: 310151.







## Reparatur - Kurzanleitung

### **Anlage 3: Austausch des Motors**

(Gilt für Markisen, die vor dem 01.08.2001 gefertigt wurde)

**Hinweis:** Die Arbeiten sollten mit 2 Personen durchgeführt werden. Achten Sie darauf den **Behang nicht zu beschmutzen !**

1. Nehmen Sie sich eine Montageanleitung W4/W5 als Vorlage. **Warnhinweise** beachten!
2. Entfernen Sie die Abdeckblende und falls vorhanden die Ausfallprofilabdeckung.
3. Entfernen Sie die 3 Senkschrauben am Rand der Tuchwelle auf der Motorseite.
4. Fahren Sie die Wiga-Markise ein bis der externe Grenztaster den Motor abschaltet.  
Halten Sie den Knopf am Fahrkabel für die Aufwärtsbewegung gedrückt und ziehen das Ausfallprofil vom Kasten weg. Dadurch dreht sich die Tuchwelle eine Umdrehung weiter bis die Ausklinkung an der Zugscheibe nach oben steht. Unterbrechen Sie nun den Stromkreis.
5. Drehen Sie das Ausfallprofil gegen die Federkraft und sichern Sie die Feder, in dem Sie einen Sicherungsstift (Nagel o.ä.) einstecken (vergl. Montageanleitung W4, Abb. 11).
6. Wenn nötig lösen Sie die Senkschrauben der Laufwagen und ziehen Sie das Ausfallprofil aus dem Laufwagen heraus (vergl. Montageanleitung W4, Abb. 10). Sichern Sie das Ausfallprofil gegen Herunterfallen, in dem Sie z.B. das Ausfallprofil und die Tuchwelle mit Klebeband umwickeln.
7. Hängen Sie die Zugbänder aus den Zugscheiben aus (vergl. Montageanleitung W4, Abb. 12).
8. Lösen Sie die beiden Befestigungsschrauben des Lagers an der Motor- Gegenseite und nehmen die Tuchwelle heraus (vergl. Montageanleitung W4, Abb. 8).
9. Ziehen Sie den Sicherungsbügel am Motorlager nach oben ab (mit kleinem Schraubendreher durch die Schlitz an der Zugscheibe greifen)
10. Verschieben Sie die Tuchwelle in die Richtung der Motor- Gegenseite.
11. Heben Sie die Tuchwelle etwas aus den Konsolen heraus und schrauben das Motorkabel vom Motorkopf ab. Anschließend können Sie den Stecker herausziehen.
12. Ziehen Sie den Motor axial aus der Welle (komplett mit der Zugscheibe und dem Mitnehmer).
13. Bestücken Sie den neuen Motor mit dem Adapter, der Zugscheibe, dem Adapter und den Mitnehmer.
14. Stecken Sie den Motor in die Tuchwelle.

#### **Hinweis:**

Die Ausklinkung in der Zugscheibe muß zwingend in der gleichen Richtung wie die Motor-Gegenseite stehen.

Einstellknöpfe müssen am Motorkopf nach oben zeigen.

15. Führen Sie das Motorkabel in den Motorkopf ein und verschrauben es.
16. Schieben Sie den Motorkopf auf das Motorlager an der Konsole auf und legen die Motor-Gegenseite von oben wieder in die Tuchwellenkonsole ein.
17. Verschrauben Sie die beiden Befestigungsschrauben des Lagers an der Motor-Gegenseite (vergl. Montageanleitung W4, Abb. 8).
18. Verschrauben Sie die 3 Senkschrauben am Rand der Tuchwelle auf der Motorseite.
19. Fahren Sie nun mit der Montage der Wiga-Markise gemäß Montageanleitung W4, Punkt "Montage der Tuchwelle" fort.



## Reparatur - Kurzanleitung

### Anlage 3: Austausch des Motors

(Gilt für Markisen, die nach dem 01.08.2001 gefertigt wurde)

**Hinweis:** Die Arbeiten sollten mit 2 Personen durchgeführt werden. Achten Sie darauf den **Behang nicht zu beschmutzen !**

1. Nehmen Sie sich eine Montageanleitung W4/W5 als Vorlage. **Warnhinweise** beachten!
2. Entfernen Sie die Abdeckblende und falls vorhanden die Ausfallprofilabdeckung.
3. Falls vorhanden, entfernen Sie die 3 Senkschrauben am Rand der Tuchwelle auf der Motorseite.
4. Fahren Sie die Wiga-Markise ein bis der externe Grenztaster den Motor abschaltet. Halten Sie den Knopf am Fahrkabel für die Aufwärtsbewegung gedrückt und ziehen das Ausfallprofil vom Kasten weg. Dadurch dreht sich die Tuchwelle eine Umdrehung weiter bis die Ausklinkung an der Zugscheibe nach oben steht. Unterbrechen Sie nun den Stromkreis.
5. Drehen Sie das Ausfallprofil gegen die Federkraft und sichern Sie die Feder, in dem Sie einen Sicherungsstift (Nagel o.ä.) einstecken (vergl. Montageanleitung W4, Abb. 11).
6. Wenn nötig lösen Sie die Senkschrauben der Laufwagen und ziehen Sie das Ausfallprofil aus dem Laufwagen heraus (vergl. Montageanleitung W4, Abb. 10). Sichern Sie das Ausfallprofil gegen Herunterfallen, in dem Sie z.B. das Ausfallprofil und die Tuchwelle mit Klebeband umwickeln.
7. Hängen Sie die Zugbänder aus den Zugscheiben aus (vergl. Montageanleitung W4, Abb. 12).
8. Lösen Sie die beiden Befestigungsschrauben des Lagers an der Motor- Gegenseite und nehmen die Tuchwelle heraus (vergl. Montageanleitung W4, Abb. 8).
9. Ziehen Sie den Sicherungsbügel am Motorlager nach oben ab (mit kleinem Schraubendreher durch die Schlitze an der Zugscheibe greifen)
10. Verschieben Sie die Tuchwelle in die Richtung der Motor- Gegenseite.
11. Heben Sie die Tuchwelle etwas aus den Konsolen heraus und schrauben das Motorkabel vom Motorkopf ab. Anschließend können Sie den Stecker herausziehen.
12. Wickeln Sie den Behang von der Tuchwelle ab und lösen Sie die Befestigungsschraube des Motors (Die Schraube befindet sich ca. 60 cm von der Außenkante Tuchwelle).
13. Ziehen Sie den Motor axial aus der Welle (komplett mit der Zugscheibe und dem Mitnehmer).
14. Bestücken Sie den neuen Motor mit dem Adapter, der Zugscheibe, dem Adapter und den Mitnehmer.
15. Stecken Sie den Motor in die Tuchwelle und schrauben Sie die Befestigungsschraube des Motors in die Tuchwelle/Mitnehmer.

#### **Hinweis:**

Die Ausklinkung in der Zugscheibe muss zwingend in der gleichen Richtung wie die Motor-Gegenseite stehen.

Einstellknöpfe müssen am Motorkopf nach oben zeigen.

16. Führen Sie das Motorkabel in den Motorkopf ein und verschrauben es.
17. Schieben Sie den Motorkopf auf das Motorlager an der Konsole auf und legen die Motor-Gegenseite von oben wieder in die Tuchwellenkonsole ein.
18. Verschrauben Sie die beiden Befestigungsschrauben des Lagers an der Motor-Gegenseite (vergl. Montageanleitung W4, Abb. 8).
19. Fahren Sie nun mit der Montage der Wiga-Markise gemäß Montageanleitung W4 fort.

## Reparatur - Kurzanleitung

### Anlage 4: Austausch des Motors – nicht fahrfähig

(Gilt für Markisen, die nach dem 01.08.2001 gefertigt wurde)

**Hinweis:** Die Arbeiten sollten mit 2 Personen durchgeführt werden. Achten Sie darauf den **Behang nicht zu beschmutzen !**

1. Nehmen Sie sich eine Montageanleitung W4/W5 als Vorlage. **Warnhinweise** beachten!
2. Entfernen Sie die Abdeckblende und falls vorhanden die Ausfallprofilabdeckung.
3. Falls vorhanden, entfernen Sie die 3 Senkschrauben am Rand der Tuchwelle auf der Motorseite.
4. Drehen Sie das Ausfallprofil gegen die Federkraft und **sichern** Sie die Feder, in dem Sie einen Sicherungsstift (Nagel o.ä.) einstecken (vergl. Montageanleitung W4, Abb. 11). Wenn möglich 2 Umdrehungen. **Achtung – Verletzungsgefahr !** Feder Verspannung erhöht sich und kann sich beim loslassen schlagartig entspannen!).
5. Die Zugbänder an den Zugscheiben sind locker. Ggf. die Sicherungsschraube (SW 7) der Tuchwellenkonsole lockern.
6. Lösen Sie die beiden Befestigungsschrauben des Lagers an der Motor- Gegenseite und heben die Tuchwelle etwas aus der Tuchwellenkonsole heraus (vergl. Montageanleitung W4, Abb. 8).
7. Hinweis – für späteren Zusammenbau: Auf die Stellung der Einstellknöpfe am Motorkopf achten in Bezug auf Tuchwelle und Zugscheibe. Die Ausklinkung in der Zugscheibe muss zwingend in der gleichen Richtung stehen, wie die der Motor- Gegenseite.
8. Ziehen Sie den Sicherungsbügel (Drahtteil) am Motorlager nach oben ab (mit kleinem Schraubendreher durch die Schlitzlöcher an der Zugscheibe greifen)
9. Verschieben Sie die Tuchwelle in die Richtung der Motor- Gegenseite. Wenn nötig die Tuchwellenkonsole- Motorseite aus der Führungsschiene herausziehen.
10. Heben Sie die Tuchwelle etwas aus den Konsolen heraus und schrauben das Motorkabel vom Motorkopf ab. Anschließend können Sie den Stecker herausziehen.
11. Wickeln Sie den Behang von der Tuchwelle ab und lösen Sie die Befestigungsschraube des Motors (Die Schraube befindet sich ca. 60 cm von der Außenkante Tuchwelle).
12. Ziehen Sie den Motor axial aus der Welle (komplett mit der Zugscheibe und dem Mitnehmer).
13. Bestücken Sie den neuen Motor mit dem Adapter, der Zugscheibe, dem Adapter und den Mitnehmer.
14. Stecken Sie den Motor in die Tuchwelle und schrauben Sie die Befestigungsschraube des Motors in die Tuchwelle/Mitnehmer.

#### **Hinweis:**

Die Ausklinkung in der Zugscheibe muss zwingend in der gleichen Richtung wie die Motor- Gegenseite stehen. Einstellknöpfe müssen am Motorkopf nach oben zeigen.

**Zusammenbau** in umgekehrter Reihenfolge:

15. Führen Sie das Motorkabel in den Motorkopf ein und verschrauben es.
16. Schieben Sie den Motorkopf auf das Motorlager an der Konsole. Der Motorkopf muss in den Sicherungsbügel (Drahtteil) einklicken. Die Motor- Gegenseite von oben wieder in die Tuchwellenkonsole einlegen.
17. Verschrauben Sie die beiden Befestigungsschrauben des Lagers an der Motor- Gegenseite (vergl. Montageanleitung W4, Abb. 8).

Fahren Sie nun mit der Montage der Wiga-Markise gemäß Montageanleitung W4 fort.



## Reparatur - Kurzanleitung

### Anlage 5: Austausch des Behanges

**Hinweis:** Die Arbeiten sollten mit min. 2 Personen durchgeführt werden. Achten Sie darauf den **Behang nicht zu beschmutzen !**

Abkürzungen: TW = Tuchwelle; FP = Ausfallprofil;

1. Nehmen Sie sich eine Montageanleitung W4/W5 als Vorlage. **Warnhinweise** beachten!
2. Entfernen Sie die Abdeckblenden an der Tuchwelle und falls vorhanden die Ausfallprofilabdeckung.
3. Fahren Sie die Wiga-Markise ein bis der externe Grenztaster den Motor abschaltet. Halten Sie den Knopf am Fahrkabel für die Aufwärtsbewegung gedrückt und ziehen das FP vom Kasten weg. Dadurch dreht sich die TW eine Umdrehung weiter bis die Ausklinkung an der Zugscheibe nach oben steht. Unterbrechen Sie nun den Stromkreis.
4. Drehen Sie das FP gegen die Federkraft und sichern Sie die Feder, in dem Sie eine Transportsicherung (Nagel o.ä.) einstecken (vergl. Montageanleitung W4, Abb. 11).
5. Hängen Sie die Zugbänder aus den Zugscheiben aus (vergl. Montageanleitung W4, Abb. 12).
6. Lösen Sie die Senkschrauben der beiden Laufwagen und ziehen Sie das FP aus dem Laufwagen heraus (vergl. Montageanleitung W4, Abb. 10).
7. Wickeln Sie den alten Behang vom FP ab. Zählen Sie dabei die Wicklungen. Entfernen Sie den alten Behang vom FP.
8. Sichern Sie das FP gegen Herunterfallen (z.B. mit Klebeband).
9. Lösen Sie die 2 Befestigungsschrauben des Lagers an der Motor- Gegenseite und nehmen die TW heraus (vergl. Montageanleitung W4, Abb. 8).
10. Ziehen Sie den Sicherungsbügel am Motorlager nach oben ab (mit kleinem Schraubendreher durch die Schlitz an der Zugscheibe greifen)
11. Verschieben Sie die Tuchwelle in die Richtung der Motor- Gegenseite. Schrauben Sie das Motorlager von der Konsole ab.
12. Heben Sie die Tuchwelle aus den Konsolen heraus. Motorkabel-Stecker abziehen (Nun können Sie TW vom Wintergarten transportieren, falls nötig).
13. Entfernen Sie die Bandscheibe auf der Motor- Gegenseite. (Falls vorhanden, entfernen Sie die 3 Senkschrauben am Rand der Tuchwelle).
14. Wickeln Sie den alten Behang von der Tuchwelle ab. Merken Sie sich die Orientierung des Saums.
15. Ziehen Sie den neuen Behang auf die Tuchwelle auf (auf die Saum-Orientierung achten).
16. Befestigen Sie die TW an den Konsolen (nach den o.g. Schritten in umgekehrter Reihenfolge).
17. neuen Behang am FP aufziehen. Anzahl der Umwicklungen wie in Punkt 7 gezählt wurde. (Hinweis: Acryl → ca. 2 Umwicklungen, Soltis → 3,5 – 4 Umwi.).
18. Die Zugbänder müssen ggf. nachgespannt werden.
19. Fahren Sie nun mit der Montage gemäß Montageanleitung fort.



### Anlage 6: Spannen der Federmechanik

**Hinweis:** Achten Sie darauf den Behang nicht zu verschmutzen. Die Federmechanik Ihrer Wintergarten-Markise wurde bei WAREMA werkseitig optimal vorgespannt. Bei großen Anlagen ist ein leichter Durchhang des Tuches unvermeidbar. Versuchen Sie **nicht** eine werkseits vorgespannte Federmechanik noch weiter zu spannen. Dies kann zu Beschädigungen Ihrer Anlage führen. Falls Sie der Meinung sind, daß die Vorspannung zu gering ist, entspannen und spannen Sie das Federpaket nach folgender Anleitung.

1. Nehmen Sie sich eine Montageanleitung W4/W5 als Vorlage. **Warnhinweise** beachten!
2. Entfernen Sie die Adeckblende und falls vorhanden die Ausfallprofilabdeckung.
3. Fahren Sie die Wiga-Markise ein bis der externe Grenztaster den Motor abschaltet. Halten Sie den Knopf am Fahrkabel für die Aufwärtsbewegung gedrückt und ziehen das Ausfallprofil vom Kasten weg. Dadurch dreht sich die Tuchwelle eine Umdrehung weiter bis die Ausklinkung an der Zugscheibe nach oben steht. **Unterbrechen** Sie nun den **Stromkreis**.
4. Hängen Sie die Zugbänder aus den Zugscheiben aus (vergl. Montageanleitung W4/W5) und kleben Sie diese mit Klebeband an den Kasten.
5. Fahren Sie die Anlage aus bis der Behang durchhängt. Das Federpaket ist dann vollständig entspannt.
6. Lösen Sie die Senkschrauben der Laufwägen und ziehen Sie das Ausfallprofil aus den Laufwägen heraus (vergl. Montageanleitung W4/W5, Abb. 10).
7. Fahren Sie die Anlage soweit aus, daß Sie 6 – 6,5 Umdrehungen auf das Ausfallprofil wickeln können (bei Acryl und Soltis 92).
8. Verschrauben Sie das Fallrohr wieder mit den Laufwagen (vergl. Montageanleitung W4/W5, Abb. 10).
9. Fahren Sie nun die Anlage soweit ein bis 2 – 2,5 Umwicklungen Behang auf dem Ausfallprofil sind. (Bei Soltis 92: 4 - 5 Umdrehungen) dabei wird die Federmechanik gespannt (vergl. Montageanleitung W4/W5, Tabelle Seite 12).
10. Die Zugbänder einhängen und ggf. nachgespannen.
11. Fahren Sie nun mit der Montage der Anlage gemäß Montageanleitung fort.

### Anlage 7: Biegen des Grenztasterbügels

**Hinweis:** Durch den Transport der Wiga-Markise kann der Grenztasterbügel verformt sein, dadurch kann die Schaltfunktion des Grenztasters nicht vorhanden sein. Es ist ggf. ein „nachbiegen“ erforderlich.  
(Nur bei Anlagen die bis KW 16/2001 geliefert wurden).

#### Überprüfung des Grenztasters:

1. Nehmen Sie sich eine Montageanleitung W4/W5 als Vorlage. **Warnhinweise** beachten!
2. Fahren Sie die Wiga-Markise mit einem Handfahrkabel ca. 1 Meter aus
3. Fahren Sie die Wiga-Markise mit einem Handfahrkabel bis ca. 0,5 Meter zurück und drücken Sie dabei den Grenztasterbügel mit einen Schraubendreher  
(**Achtung – Verletzungsgefahr:** Hand nicht von drehenden Teilen erfassen lassen!).
  - Schaltet der Motor ab ist das Motorkabel i.O.
  - Schaltet der Motor **nicht** ab ist das Motorkabel defekt und muß ausgetauscht werden.

#### Biegen des Grenztasterbügels:

4. Greifen Sie mit einer Spitzzange an den Bügel des Grenztasters, der in die Führungsschiene hineinragt.
5. Biegen Sie mit der Zange im Knickbereich den Bügel vorsichtig etwas nach unten (siehe Bild unten).
6. Lassen Sie den Laufwagen gegen den Bügel fahren. Dabei wird der Bügel gedrückt und die Markise schaltet ab. Ist das nicht der Fall muß der Vorgang wiederholt werden.

